

Es informiert Sie:	Kreistagsbüro
Telefon:	02104/99-1223 und 1224
Fax:	02104/99-4224
E-Mail:	kreistagsbuero@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 23.12.2022

Niederschrift

zur Sitzung des Jugendrates des Kreises Mettmann

Sitzungstermin Mittwoch, den 21.12.2022, 18:00 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer
1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Mitglieder

Dominika Barszczak
Julius Buschmann
Cedric Deden
Lucy Hellauer
Anne Herchen
Marika Hübinger
Fabian Kappel
Marek Kasper
Subeida Kersü
Amelie Lämmerhirt
Orion Raunig
Mateo Sachs
Joleen Schöneberg
Davud Tastan
Nina Theberath
Mark Walsleben

Verwaltung

Maxine Dey
Nico Hüsgen
Laura Wallberg

Gäste

Dominik Budych

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
 - 1.1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.3. Feststellung der Anwesenheit
 - 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.5. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 25.10.2022
3. Bericht und Befragung des Sprecherteams KJR/026/2022
4. Terminplanung des Kreisjugendrates für das Jahr 2023 KJR/027/2022
5. Mitgliedschaft beim Deutschen Jugendherbergswerk KJR/031/2022
hier: Bestätigung des Beschlusses des Ältestenrats gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates
6. Satzungsänderung des Kreisjugendrates - Altersgrenze KJR/028/2022
hier: Bestätigung des Beschlusses des Ältestenrats gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates
7. Änderung der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates KJR/018/2022/1
Hier: Regelung zur Durchführung von hybriden Sitzungen
8. Berichte aus den städtischen Jugendgremien
9. Bericht der AG Mobilität, Soziales & Stadtentwicklung
10. Abfrage bei den städtischen Jugendgremien zur Belastung KJR/029/2022
einzelner Buslinien
11. Bericht der AG Öffentlichkeitsarbeit & Vernetzung
12. Weihnachtsfeier für den Kreisjugendrat KJR/030/2022
Hier: Bestätigung des Beschlusses des Ältestenrats gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates
13. Bericht der AG Schule & Digitales
14. Bericht der AG Umwelt & Wirtschaft
15. Benennung einer Berichterstatte(r)in/eines Berichterstatte(r)s für die Sitzung des Kreistages am 27.03.2023
16. Verschiedenes/Termine

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Anne Herchen eröffnet die Sitzung um 18:04 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Zur Anwesenheit erklärt sie, dass 16 Mitglieder anwesend sind, davon 15 stimmberechtigt. Dabei vertritt Mark Walsleben Enya Sanders. Subeida Kersü vertritt Oliver Roth und Davud Tastan vertritt Max Bitzhöfer. Daraufhin stellt sie die Anwesenheit und anschließend die Beschlussfähigkeit fest.

Da keine weiteren Ergänzungswünsche zur Tagesordnung vorliegen, stellt Anne Herchen abschließend die Tagesordnung fest.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift vom 25.10.2022

Die Niederschrift über die Kreisjugendratssitzung vom 25.10.2022 wird genehmigt.

Zu Punkt 3: Bericht und Befragung des Sprecherteams - Vorlage Nr. KJR/026/2022

Mateo Sachs gratuliert den Mitgliedern Marika Hübinger und Joleen Schöneberg, die seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten, und überreicht ihnen ein Präsent.

Mateo Sachs teilt mit, dass weitere Treffen mit dem Kreistagsbüro stattgefunden haben. Dabei sei die neue Aufgabenverteilung zwischen dem Sprecherteam und dem Kreistagsbüro weiter konkretisiert worden.

Darüber hinaus habe ein Treffen mit der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stattgefunden. Innerhalb des Treffens wurde sich unter anderem zu der vom Kreisjugendrat gestellten Anregung „Kostenlose Periodenprodukte in öffentlichen Gebäuden“ ausgetauscht. Anne Herchen fügt an, dass der Kreisjugendrat stets offen für einen Austausch mit den Fraktionen des Kreises Mettmann sei. Auf Nachfrage von Orion Raunig berichtet sie, dass seit Gründung des Kreisjugendrates die Einladungen an das Sprecherteam zu Fraktions- bzw. Gruppensitzungen zurückgegangen seien.

Mateo Sachs berichtet von der stattgefundenen Klausurtagung des Kreisjugendrates mit insgesamt 10 Teilnehmenden. Schwerpunkt der Tagung sei neben einer Grundlagenschulung der Mitglieder insbesondere auch das Thema „Teambuilding“ gewesen.

Des Weiteren informiert er, dass im Anschluss an die heutige Sitzung eine Weihnachtsfeier für die Mitglieder des Kreisjugendrates verbunden mit einem Buffet im Raum 1.604 stattfinden werde.

Abschließend entschuldigt er sich, dass leider viele Beschlüsse durch den Ältestenrat gefasst werden mussten. Die Bestätigungen dieser stehen für die heutige Sitzung zur Beschlussfassung an.

Der Kreisjugendrat nimmt die Ausführungen des Sprecherteams zur Kenntnis.

**Zu Punkt 4: Terminplanung des Kreisjugendrates für das Jahr 2023
- Vorlage Nr. KJR/027/2022**

Mateo Sachs informiert, dass zu Beginn eines jeden Jahres die Termine der Kreisjugendrats-sitzungen für das gesamte Jahr festgelegt werden. Das Sprecherteam habe einen Vorschlag zur Terminplanung des Kreisjugendrates für das Jahr 2023 vorgelegt. Derzeit seien insgesamt 5 Sitzungen geplant. Sitzungsbeginn werde weiterhin in der Regel 17:30 Uhr sein. Im November 2023 soll mit Blick auf die Jugendkommunalwahlen 2023 die konstituierende Sitzung des Kreisjugendrates stattfinden.

Außerdem sei für Anfang November eine weitere Klausurtagung für alle neuen Kreisjugendratsmitglieder in Planung.

Anne Herchen teilt mit, dass sich das Sprecherteam momentan mit den Jugendkommunalwahlen 2023 beschäftige. Hier werden weitere Informationen an die Kreisjugendratsmitglieder folgen.

Anschließend nimmer der Kreisjugendrat die Terminplanung für das Jahr 2023 zur Kenntnis.

**Zu Punkt 5: Mitgliedschaft beim Deutschen Jugendherbergswerk
hier: Bestätigung des Beschlusses des Ältestenrats gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates
- Vorlage Nr. KJR/031/2022**

Mateo Sachs erklärt für die neuen Mitglieder des Kreisjugendrates, dass im Sinne des § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates der Ältestenrat bei besonderer Dringlichkeit Entscheidungen im Namen des Kreisjugendrates treffen könne. Der Ältestenrat bestehe aus den Mitgliedern des Sprecherteams und den Sprechenden der Arbeitsgruppen. Diese vom Ältestenrat gefassten Beschlüsse sind daraufhin von den Mitgliedern des Kreisjugendrates zu bestätigen.

Für die im Zusammenhang mit der Klausurtagung gebuchte Jugendherberge wurde eine Mitgliedschaft beim Deutschen Jugendherbergswerk benötigt. Der Ältestenrat entschied sich deshalb kurzfristig für diese Mitgliedschaft. Eine entsprechende Bestätigung dieses Beschlusses sei somit erforderlich.

Beschluss:

Der Kreisjugendrat bestätigt den Beschluss des Ältestenrats vom 11.12.2022 zur Mitgliedschaft beim Deutschen Jugendherbergswerk gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Zu Punkt 6: Satzungsänderung des Kreisjugendrates - Altersgrenze
hier: Bestätigung des Beschlusses des Ältestenrats gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates
- Vorlage Nr. KJR/028/2022**

Mateo Sachs erklärt, dass auch dieser Beschluss des Ältestenrates zur Satzungsänderung der Altersgrenze des Kreisjugendrates gemäß § 16 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates bestätigt werden müsse. Die ursprüngliche Altersspanne für eine Mitgliedschaft im Kreisjugendrat betrage 14. bis 21. Lebensjahre. Da mehrere Kreisjugendratsmitglieder jedoch aus

dieser Altersgrenze herausfallen und deshalb nicht stimmberechtigt seien, kam es zu einer entsprechenden Anregung, die Satzung des Kreisjugendrates zu ändern. Anne Herchen erläutert, dass mit Satzungsänderung die Mitglieder des Kreisjugendrates im Regelfall zwischen 14. und 21. Jahren sein sollten. Das Sprecherteam hat mit der Satzungsänderung jedoch nunmehr die Möglichkeit zu entscheiden, ob ein Mitglied außerhalb dieser Altersgrenze dennoch als stimmberechtigtes Mitglied im Kreisjugendrat mitwirken kann.

Nina Theberath informiert, dass diese Satzungsänderung bereits in der Sitzung des Kreistages am 15.12.2022 beschlossen worden sei und viel Zuspruch erhalten habe.

Beschluss:

Der Kreisjugendrat bestätigt den Beschluss des Ältestenrats vom 27.11.2022 zur Änderung der Satzung des Kreisjugendrates hinsichtlich der Altersgrenze gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 7: Änderung der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates Hier: Regelung zur Durchführung von hybriden Sitzungen - Vorlage Nr. KJR/018/2022/1
--

Herr Hüsgen erklärt eingangs den Unterschied zwischen den Verfahren zur Änderung der Satzung des Kreisjugendrates und der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates. Bei einer Satzungsänderung des Kreisjugendrates sei eine Anregung an den Kreisausschuss zu stellen. Die Änderung der Satzung sei in der Folge durch den Kreistag des Kreises Mettmann zu beschließen.

Bei einer Änderung der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates sei dies hingegen nicht erforderlich. Die Änderung der Geschäftsordnung liege in der alleinigen Kompetenz des Kreisjugendrates. Deshalb ist eine Anpassung der Geschäftsordnung zur Einführung von hybriden Sitzungen ohne Beschluss des Kreistages möglich. Zur Einführung von hybriden Sitzungen wurden § 1 und § 2 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates angepasst. Mit der Änderung der Geschäftsordnung kann das Sprecherteam auch kurzfristig (bis einen Tag vor der Sitzung) entscheiden, ob eine hybride Sitzung angeboten werde. Der kleine Sitzungssaal des Kreises Mettmann ist für entsprechende hybride Sitzungen ausgestattet.

Herr Hüsgen weist darüber hinaus darauf hin, dass hybride Sitzungen eine Anwesenheit vor Ort von mindestens der Hälfte der an der Sitzung teilnehmenden beschlussfähigen Kreisjugendratsmitgliedern erfordert (Beispiel: 15 Teilnehmende = 8 Mitglieder vor Ort).

Darüber hinaus bestehe weiterhin die Möglichkeit, dass der Kreisjugendrat auch rein digitale Sitzungen durchführt. Hier sei jedoch zu beachten, dass die entsprechende Ladungsfrist (im Normalfall 7 Tage) eingehalten werde. Herr Hüsgen betont, dass hybride Sitzungen nicht der Regelfall sein sollten, sondern weiterhin eine Sitzung in Präsenz angestrebt werden solle. Lediglich in Ausnahmesituationen solle von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht werden.

Auf Nachfrage von Anne Herchen informiert Herr Hüsgen, dass gemäß der IT-Sicherheitsrichtlinien derzeit drei Softwares für die Durchführung von hybriden Sitzungen im kleinen Sitzungssaal zur Verfügung stehen würden (GoToMeeting, Zoom und Webex).

Beschluss:

Der Kreisjugendrat beschließt die in der Anlage beigefügte Geschäftsordnung des Jugendrates des Kreises Mettmann (Kreisjugendrat) vom 17.03.2021 in der ab dem 22.12.2022 geltenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 8: Berichte aus den städtischen Jugendgremien

Joleen Schöneberg berichtet aus der Sitzung des Jugendgremiums Heiligenhaus. Das Jugendgremium Heiligenhaus besitze momentan viele Vakanzen, sodass aktuell keine Bewerbung für eine Mitgliedschaft im Jugendgremium erforderlich sei. Außerdem wurde festgehalten, dass inaktive oder mehrfach unentschuldigte Mitglieder aus dem Jugendgremium verwiesen werden können.

Mark Walsleben berichtet aus dem Jugendgremium Erkrath. Hier kam es zu einer Neuwahl der Vorsitzenden.

Julius Buschmann berichtet aus der gestrigen Sitzung des Jugendgremiums Hilden. Die letzten Projekte wurden nun zum Ende des Jahres 2022 fertiggestellt. Anfang 2023 erfolge eine Neuwahl.

Zu Punkt 9: Bericht der AG Mobilität, Soziales & Stadtentwicklung

Joleen Schöneberg berichtet als Sprecherin der Arbeitsgruppe Mobilität, Soziales & Stadtentwicklung.

Ein Thema der Arbeitsgruppe sei die hohe Belastung einzelner Buslinien gewesen. Deshalb erfolge zunächst eine Abfrage bei den städtischen Jugendgremien, wie sich die Belastung der Buslinien in den einzelnen Städten darstelle. Die Arbeitsgruppe überlege zudem eine Unterschriftensammlung zu diesem Thema zu starten.

Die Arbeitsgruppe plane weiterhin eine ÖPNV-Tour zum Werben für das 49-Euro-Ticket. Der Start des 49-Euro-Tickets sei bisher noch unbekannt. Ein entsprechender Antrag erfolge somit erst in der nächsten Kreisjugendratssitzung. Das Projekt solle eventuell mit einer weiteren Arbeitsgruppe verknüpft werden.

Zu Punkt 10: Abfrage bei den städtischen Jugendgremien zur Belastung einzelner Buslinien - Vorlage Nr. KJR/029/2022

Marek Kasper berichtet, dass die Arbeitsgruppe für Mobilität, Soziales und Stadtentwicklung eine Belastung einzelner Buslinien, insbesondere am Morgen, feststellen könne. Trotz dieser hohen Auslastung komme es oftmals zu keinem Einsatz von Gelenkbussen. Um sich einen Überblick über die Auslastung einzelner Buslinien in den jeweiligen Städten verschaffen zu können, möchte die Arbeitsgruppe eine Abfrage bei den städtischen Jugendgremien durchführen.

Beschluss:

Der Kreisjugendrat beauftragt die Arbeitsgruppe für Mobilität, Soziales und Stadtentwicklung

1. sich gemeinsam mit den städtischen Jugendgremien ein Lagebild darüber zu verschaffen, auf welchen Linien und zu welchen Uhrzeiten Busse oder Züge geschickt werden, die ihrem Fahrgastaufkommen nicht gerecht werden.
2. Ausgehend von dem Lagebild eine Aktion zu planen (z. B. Unterschriften sammeln), die die Verkehrsbetriebe auf die Situation aufmerksam machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 11: Bericht der AG Öffentlichkeitsarbeit & Vernetzung

Nina Theberath berichtet als Sprecherin aus der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit & Vernetzung.

Sie informiert, dass sich die Arbeitsgruppe in letzter Zeit intensiv mit möglichen Werbemitteln für den Kreisjugendrat beschäftigt habe. In der folgenden Kreisjugendratssitzung werde diesbezüglich ein Antrag folgen.

Die Arbeitsgruppe befasse sich darüber hinaus eingehend mit der Umsetzung der im Herbst 2023 anstehenden Jugendkommunalwahlen.

Zu Punkt 12: Weihnachtsfeier für den Kreisjugendrat Hier: Bestätigung des Beschlusses des Ältestenrats gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates - Vorlage Nr. KJR/030/2022
--

Nina Theberath informiert, dass die kurzfristige Planung und Durchführung einer Weihnachtsfeier für den Kreisjugendrat einen Beschluss des Ältestenrats gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates erforderlich werden ließ. Dementsprechend sei dieser Beschluss in der heutigen Sitzung des Kreisjugendrates zu bestätigen.

Beschluss:

Der Kreisjugendrat bestätigt den Beschluss des Ältestenrats vom 27.11.2022 zur Durchführung und Planung einer Weihnachtsfeier gemäß § 16 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Kreisjugendrates.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 13: Bericht der AG Schule & Digitales

Mark Walsleben berichtet als Sprecher der Arbeitsgruppe Schule & Digitales.

Die Arbeitsgruppe habe sich intensiv mit dem Projekt „Schule gegen Rassismus“ beschäftigt. Die über das Projekt informierenden Briefe seien bereits an die weiterführenden Schulen des Kreises Mettmann versendet worden.

Darüber hinaus werde ein Treffen mit den Schülervvertretungen der Kreisschulen stattfinden, um sich über den aktuellen Stand der Schulen auszutauschen.

Zu Punkt 14: Bericht der AG Umwelt & Wirtschaft

Marek Kasper berichtet als Sprecher der Arbeitsgruppe Umwelt & Wirtschaft.

Die Arbeitsgruppe habe seit der letzten Kreisjugendratssitzung Zuwachs erhalten. Aus diesem Grund habe sich die Ausschussbesetzung verändert.

Die Arbeitsgruppe habe zudem die Sitzung des Ausschusses für Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz besucht. Zum Thema „kreisweite Klimaaanalyse“ gab es jedoch keine signifikant neuen Informationen.

Zu Punkt 15: Benennung einer Berichterstatlerin/eines Berichterstatters für die Sitzung des Kreistages am 27.03.2023

Das Sprecherteam schlägt den Mitgliedern des Kreisjugendrates vor, diesen Tagesordnungspunkt in die kommende Sitzung des Kreisjugendrates am 25.01.2023 zu verschieben.

Die Mitglieder des Kreisjugendrates zeigen sich mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

Zu Punkt 16: Verschiedenes/Termine

Anne Herchen stellt die nächsten Termine der Arbeitsgruppen sowie der Kreisjugendratssitzung vor.

Des Weiteren informiert Anne Herchen die anwesenden Kreisjugendratsmitglieder, dass sie ihr Mandat als Sprecherin sowie als Mitglied des Kreisjugendrates niederlegen werde. Dominik Budyk dankt ihr im Namen des Kreisjugendrates für ihren Einsatz und ihre Unterstützung und überreicht ihr ein Präsent.

Ende der Sitzung: 19.00 Uhr

gez.
Anne Herchen
(Sitzungsleitung)

gez.
Laura Wallberg
(Schriftführung)